

Reiseleiterbericht 2018

## „Wo die Donau am schönsten ist“

25.04. – 29.04.2018

Unterkunft: Posthotel Forsters\*\*\*\* in Donaustauf

Teilnehmerzahl: 12

Reiseleiter: Wolfgang Nerb



Waldbaubsänger (W. Nerb)

**2018 ist für die mittlerweile traditionelle Frühjahrsexkursion an die Donau rund um Regensburg in vielerlei Hinsicht bemerkenswert. Der extrem warme April (der wärmste seit Beginn der Wetteraufzeichnungen und 5 Grad über dem Durchschnitt!!!) hatte einen unerwartet frühen Vegetationsschub zur Folge, Laubaustrieb und Wiesenwuchs sind bei Exkursionsbeginn bereits auf dem Stand mindestens der ersten Maiwoche – eine kleine Herausforderung für die Beobachtung einiger Zielarten wie Brachvogel, Nachtreiher und Spechten.**

### **Tag 1 – Burgberg Donaustauf**

Mit einem Überblick vom majestätisch gelegenen Burgfelsen über dem Hotel Forsters in Donaustauf startet die Exkursion 2018. Dunkle Blütenstaubwolken, von heftigem Wind in die Atmosphäre verfrachtet, schaffen eine seltsame Stimmung. Die Beobachtung der ersten aus dem Süden zurückgekehrten Mauersegler, auf dem nahen Altwasser jagende Kormorane und Graureiher sind die ersten Beobachtungen der Tour.

Eine Wasserfledermaus in ihrem Spaltenversteck im Burgtorbogen, bemerkenswerte Pflanzen wie Pimpernuss und Zaunrübe, Mauerpfeffer und Streifenfarn finden interessierte Beobachter.

### **Tag 2 – Sarchinger Weiher und Donauauenwiesen zwischen Wörth und Straubing**

Fahrt zum nahegelegenen Sarchinger Weiher, einem beliebten Badeweiher der Regensburger. Hier hält sich trotz des oft beträchtlichen Trubels eine Nachtreiherkolonie auf einer Insel im See. Wir zählen 20 besetzte Nester und haben Gelegenheit, die mit langen Schmuckfedern ausgestatteten Vögel ausgiebig zu beobachten. Untermalt wird die Beobachtung durch das Konzert der Nachtigallen, die im Gebüschsaum rund um den Weiher ihre Reviere abgrenzen.

Vor dem Mittagessen werden noch die Großen Brachvögel bei Wörth an der Donau besucht, sehr gute Beobachtungsmöglichkeiten trotz starken Windes runden den Vormittag ab. Erläuterungen zu Schutzmaßnahmen um diese hoch bedrohten Wiesenbrüter, beispielsweise durch Elektrozaunung und ausgeklügeltes Mahdregime, werden im Teilnehmerkreis intensiv diskutiert.

Nachmittags gelangen an diversen Beobachtungspunkten an der Donau zwischen Gmünd und Straubing sensationelle Beobachtungen von Purpurreiher,

Grünschenkel, Alpenstrandläufer, Kampfläufer, Rohrweihe, Kiebitz, Eisvogel, usw. In einer ca. 2500 Köpfe starken Lachmöwenkolonie werden 2 Schwarzkopfmöwen identifiziert, auf dem Weg dorthin sieht ein Teil der Gruppe einen ziehenden Wiedehopf. Ein erfolgreicher Tag, der mit einem 4-Gänge Menü Hotel endet.

### **Tag 3 – Falkenfelsen bei Matting und Kloster Weltenburg/Donaudurchbruch**

Nach dem Frühstück Besuch des Wanderfalkenbrutfelsens bei Matting, der allerdings diese Saison verwaist scheint, immerhin säumen Zilpzalp, Goldammer und Dorngrasmücke den landschaftlich reizvollen Morgenspaziergang. Die Beobachtung einer der letzten Seilfähren an der Donau beim Überholen eines Traktors, kurzes Fachsimpeln mit dem Fährmann- dann geht's weiter nach Kelheim zur Schiffsanlegestelle.

Die Fahrt durch den Donaudurchbruch zum Kloster Weltenburg gehört zweifelsfrei zu den landschaftlichen Highlights dieser birdingtour. Vom Schiff aus können sehr nah Gänsesäger, Kanadagänse und Dohlen beobachtet werden, auch ein Kolkrabe gibt sich die Ehre. Lebensechte Fledermäuse, Kröten und Schlangen können als Symbole im Eingangsbereich der barocken Asamkirche im Kloster Weltenburg besichtigt werden, ein kulturelles Schmankerl der besonderen Art. Durch geschickte Lichtinszenierung in Szene gesetzte Gemälde und Skulpturen beeindrucken zuverlässig jeden Besucher der Klosterkirche.

Gestärkt durch Dampfnudel und Asambock(bier) (!) teilt sich nun die Gruppe in Wanderer und Schiffspassagiere, beide Gruppen genießen auf ihre Weise den Rückweg nach Kelheim durch eine einzigartige Naturkulisse, die das Naturschutzgebiet „Weltenburger Enge“ auszeichnet (Europadiplom!). Grauspecht und Trauerschnäpper werden hier verhört, auch botanisch sind Besonderheiten zu entdecken: endemische Mehlspechten, Eiszeitreliktpflanzen wie das Primula auricula, oder einfach nur Clematis-behangene Urwaldriesen (Eschen, Eichen, Buchen...) tragen zur traumhaften Kulisse bei – eben dem Platz, wo die Donau am schönsten ist!

#### Tag 4 – Rainer Wald, LBV-Vogelstation und Charlottenhofer Weihergebiet

Das Vormittagsziel ist der „Rainer Wald“, ein naturnaher Hartholzauwald in der Nähe von Straubing. Der Landesbund für Vogelschutz in Bayern e. V. besitzt mit ca. 240 ha den überwiegenden Teil dieses Waldes. Während einer zweistündigen Wanderung wird eifrig nach Spechten und Schnäppern Ausschau gehalten, verhört und z. T. beobachtet werden schließlich Bunt-, Schwarz, Mittel- und Grauspecht sowie Trauerschnäpper, eindrucksvoll setzt sich auch ein Waldlaubsänger vor den Augen der Wanderer in Szene.

Eine 40-minütige Autofahrt führt anschließend durch den Falkensteiner Vorwald ins Regental, wo nach der Mittagspause beim „Metzgerwirt“ in Regenstauf die Vogelauffang- und Pflegestation des LBV besichtigt wird. Für viele Besucher die Gelegenheit, Auge in Auge mit Uhu, Rauhfußbussard, Schleiereule und Co zu treten. Beeindruckt vom Engagement der größtenteils ehrenamtlich tätigen Betreuer, die jährlich bis zu 800 gefiederte Patienten versorgen, brechen die

„Birder“ auf ins „Charlottenhofer Weihergebiet“. Hier kann aus sicherer Entfernung der Fischadler im Horst beim Brutgeschäft beobachtet werden, flankiert von einer gemischten Brutkolonie aus Graureihern und Kormoranen. Schellenten, Reiherenten, Tafelenten, Haubentaucher und Graugänse zählen hier ebenfalls zu den Beobachtungen.

#### Tag 5 – Regensburg

Der letzte Vormittag vor der Abreise wird für einen Rundgang durch den Regensburger Stadtgrüngürtel genutzt, der alte Baumbestand aus Linden, Eichen Eschen, Platanen und Buchen zieht vielerlei Vögel an, die sich meist auch entspannt beobachten lassen. Buntspecht, Kleiber, Garten- und Waldbaumläufer begleiten uns nahezu bis zum Biergarten „Alte Linde“ an der Donau. Beim gemeinsamen Abschiedessen mit Blick auf den Rathausturm lassen sich noch die Regensburger Wanderfalken beobachten – ein stilvoller Abschluss der „Donautour“ 2018.

#### Artenliste

Datum:	25.04.	26.04.	27.04.	28.04.	29.04.
Haubentaucher		x		x	
Kormoran	x	x		x	
Nachtreiher		x			
Silberreiher		x			
Graureiher	x	x		x	
Purpureiher		x			
Weißstorch		x		x	

<b>Datum:</b>	<b>25.04.</b>	<b>26.04.</b>	<b>27.04.</b>	<b>28.04.</b>	<b>29.04.</b>
Höckerschwan	x	x	x	x	
Graugans	x	x	x	x	
Kanadagans			x		
Nilgans		x			
Schnatterente		x			
Krickente		x			
Stockente	x	x	x	x	x
Knäkente		x			
Tafelente		x		x	
Reiherente		x		x	
Schellente				x	
Gänsesäger	x		x		
Rotmilan				x	
Rohrweihe	x	x			
Habicht				x)	
Mäusebussard	x	x	x		
Fischadler				x	
Turmfalke	x	x	x	x	x
Wanderfalke					x
Fasan		x	x	x	
Blässhuhn		x	x	x	
Kiebitz		x			
Alpenstrandläufer		x			
Kampfläufer		x			
Waldschnepfe				Feder	
Großer Brachvogel		x			
Grünschenkel		x			
Schwarzkopfmöwe			x		
Lachmöwe	x	x		x	x
Mittelmeermöwe					
Ringeltaube	x	x	x	x	
Türkentaube		x		x	x
Kuckuck		x	x	x	
Mauersegler	x			x	
Eisvogel		x)			x)
Grauspecht			x	x	
Grünspecht			x		
Schwarzspecht		x	x	x	
Buntspecht	x		x	x	x
Mittelspecht				x)	
Feldlerche		x			
Rauchschwalbe	x	x	x	x	x
Mehlschwalbe		x			
Schafstelze		x)			
Bachstelze		x	x	x	
Zaunkönig		x		x	

<b>Datum:</b>	<b>25.04.</b>	<b>26.04.</b>	<b>27.04.</b>	<b>28.04.</b>	<b>29.04.</b>
Rotkehlchen		x	x	x	x
Nachtigall		x			
Hausrotschwanz			x	x	
Braunkehlchen		x			
Steinschmätzer		x			
Amsel	x	x	x	x	x
Wacholderdrossel		x	x		x
Singdrossel				x	x
Teichrohrsänger		x		x	
Klappergrasmücke		x			
Dorngrasmücke			x		
Gartengrasmücke	x	x	x		x
Mönchsgrasmücke	x	x	x	x	x
Waldlaubsänger				x	
Zilpzalp	x	x	x	x	x
Fitis	x	x	x	x	x
Sommergoldhähnchen				x	
Trauerschnäpper				x)	
Weidenmeise		x			
Tannenmeise				x	
Blaumeise	x	x	x	x	x
Kohlmeise	x	x	x	x	x
Kleiber	x	x	x	x	x
Waldbaumläufer				x	x
Gartenbaumläufer					x
Pirol		x			
Eichelhäher		x	x	x	x
Elster		x	x	x	x
Dohle		x	x		
Rabenkrähe		x	x	x	x
Kolkrabe			x		
Star			x		
Hausperling	x	x	x	x	x
Buchfink	x	x	x	x	x
Girlitz	x	x	x	x	x
Grünfink	x	x	x	x	x
Stieglitz	x	x	x	x	x
Gimpel			x)		
Goldammer		x	x	x	x
Rohrhammer		x)			

x) nur von einem Teil der Gruppe registriert